



ELFER-RATSBLATT DER GRÖNLÄNDER KREFELD

Krefeld, im Karneval 2025

AUSGABE: SESSION 2024 / 2025



Liebe Grönlanderinnen, liebe Grönlander,

es ist uns eine große Freude, in dieser Session ein Teil der närrischen Familie zu sein und die mit viel Herzblut organisierten Veranstaltungen und Aktionen eurer Gesellschaft zu erleben.

Seit über 67 Jahren seid ihr ein fester Bestandteil der Krefelder Karnevalslandschaft und tragt dazu bei, dass die fünfte Jahreszeit in unserer Stadt unvergessliche Momente und jede Menge Spaß bringt. Eure Tradition, euer Engagement und eure Leidenschaft für den Karneval sind nicht nur bei den Mitgliedern, sondern auch bei den vielen Freunden des Krefelder Karnevals fest verankert.

In dieser besonderen Zeit des Jahres gilt es, das Leben zu feiern, Freundschaften zu pflegen und gemeinsam zu lachen – und das alles in bester Karnevalsmäner! Wir sind froh, euch in der Karnevalsszeit an

unserer Seite zu wissen und freuen uns auf viele ausgelassene Stunden in der kommenden Session.

Möge der Karneval euch weiterhin mit guter Laune, fantastischen Ideen und strahlenden Gesichtern segnen.

Wir wünschen der Karnevalsgesellschaft Grün-Weiß Grönland 1957 e.V. eine tolle Session und hoffen, viele unvergessliche Momente mit euch zu teilen.

3x Grönland Helau

Euer Krefelder
Prinzenpaar 2025

Peter I. & Andrea III.
Doerner

Das Leben mal durch die bunte Brille sehen.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank Krefeld eG



69 Jahre
Karnevalsgesellschaft
Grün-Weiß Grönland 1957 e.V.

Termine 2026

Feiern Sie mit uns, den Grönländern

Große Sitzung 30€

Sanierungsbedingt: Krefelder Rennbahn

Samstag 24. Januar 2026 / 19:45 Uhr

Damensitzung 22€ bei Gleumes

Freitag 06. Februar 2026 / 19:11 Uhr

Herrensitzen 22€ bei Gleumes

Sonntag 08. Februar 2026 / 11:11 Uhr

Kartenvorverkauf:
+49 1578 2947163
karten@kg-groenland.de

Veranstalter: KG Grün-Weiß Grönland 1957 e.V.
Peter-Lauten-Str. 85a, 47803 Krefeld

Volksbank Krefeld eG

SWK

Karneval im Josefshaus 2024



Pfarrer Heinz Herpers und Sozialdienstchefin Sabine Hubmann



Das Prinzenpaar Dirk III. und Steffi II. gibt sich die Ehre



Grazyna Pilarski, Sabine Hubmann und Herr Molina



Detlev Prell und Jörg Nolden



Grönlandboys



Garde der KG Verberg



Tanzgarde der Grönänder und Kian Stelzer



Frau Pietzarka



KG Grönland - Null Karat



Krefelder Caritasheime
gemeinnützige GmbH
Nahe beim Menschen
in Krefeld und Meerbusch

Die Richtigen in Krefeld Die Altenheime der Caritas

Die Entscheidung, in ein Altenheim zu ziehen, fällt niemandem leicht. Da ist es gut zu wissen, dass die Caritas in Krefeld sieben Altenheime betreibt, die ein neues Zuhause anbieten. Leben in der Geborgenheit eines modern ausgestatteten Heimes bedeutet, wieder an der Gemeinschaft teilzunehmen, kulturelle Angebote zu nutzen und dabei die Gewissheit zu haben, optimal versorgt und kompetent gepflegt zu werden.



Altenheim im Hansa-Haus, Zentrum



Altenheim St. Josef, Zentrum



Kunigundenheim, Uerdingen



Saassenhof, Fischeln



Landhaus Maria Schutz, Traar



Marienheim, Zentrum

Typisch Caritas-Altenheime:

- Optimal versorgt, kompetent gepflegt, menschlich betreut
- Aktives Leben in der Gemeinschaft der Mitbewohnerinnen und Mitbewohner
- Regelmäßige Gottesdienste, z.T. in hauseigenen Kapellen
- Veranstaltungen, Feiern und andere Aktivitäten
- Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, Apotheken und mehr sind bequem erreichbar – auf Wunsch auch von uns begleitet
- In den Stadtteil eingebunden

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas helfen Ihnen gern. Wenn Sie Fragen zum Leistungsangebot der Caritas haben oder sich für ein Angebot besonders interessieren, rufen Sie uns an:

Caritas-Altenheime Zentralinformation

Telefon 0 21 51 / 82 00 90



www.caritas-krefeld.de



Pauly-Stiftung, Zentral gelegen

Caritas



Krefelder Caritasheime
gemeinnützige GmbH
Nahe beim Menschen
in Krefeld und Meerbusch

Caritas-Kurzzeitpflege: Zu Gast gepflegt im Hansa-Haus



24 Std.
Mo-So

Die Caritas-Kurzzeitpflege im Hansa-Haus – für eine vorübergehende stationäre Betreuung durch kompetentes Pflegepersonal:

- Kurzzeitpflege überbrückt Wartezeiten, z.B. bis zur Aufnahme in ein Altenheim
- Sichert die Pflege, wenn pflegende Angehörige durch Urlaub, Kur oder Krankheit zeitweise verhindert sind

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin mit uns!

Caritas-Kurzzeitpflege

Am Hauptbahnhof 2, 47798 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 82 00 92 40
E-Mail: kurzzeitpflege@caritas-krefeld.de

Caritas-Tagespflege Heilig Geist: Bei uns und doch zu Hause



8 Std.
Mo-Fr

Tagsüber aktivierende Betreuung für pflegebedürftige Menschen, die in der eigenen Wohnung leben:

- Strukturierte Tagesabläufe, Förderung von sozialen Kontakten
- Kompetente Versorgung von an Demenz erkrankten Menschen
- Spürbare Entlastung für pflegende Angehörige: mehr Zeit für Familie, Beruf und für Erledigungen

Möchten Sie die Einrichtung besichtigen oder sich beraten lassen, rufen Sie uns an!

Caritas-Tagespflege Heilig Geist

Alter Deutscher Ring 45a, 47798 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 93 70 670
E-Mail: tagespflege@caritas-krefeld.de



www.caritas-krefeld.de

Karneval in und ums Hansa-Haus 2024



Beste Stimmung in der Cafeteria



Frau Zagala und Frau Werner



Gute Laune an Altweiber



Herr Bernardi



Ordensübergabe an Frau Momm durch Prinz Dirk III.



Ordensübergabe an Herrn Wulf und Prinzessin Steffie II.



Sven Wiese und Anna Wasik



Team Sozialdienst und Betreuung



Verberger Kinderprinzenpaar mit Dieter Goll

Super Stimmung...



... im Stadtwaldhaus

und bei Gleumes

3x Krefeld Helau



Unsere eigenen Kräfte

... die Garde, die Grönland Boys
und Null Karat



In eigener Sache

Zur besseren Lesbarkeit wird in unseren Beiträgen auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers verzichtet und das generische Maskulinum verwendet, was ausdrücklich alle Geschlechteridentitäten einschließt.

(m/w/d)

Freud und Leid



Lotta Dohmen

* 02. Februar 2024

Die gesammelten Grönländer freuen sich mit den stolzen Eltern **Janine und Yannik Dohmen** und gratulieren nochmal herzlich zur Geburt



Melanie und Benedikt Brand

15. Juni 2024

Die gesamte KG wünscht Euch auch an dieser Stelle alles Liebe zu Eurer Hochzeit und ein Leben im Sonnenschein

Als der Vollmond rief,
war es Zeit sich auf den Weg zu machen.

Hans Jürgen „Owi“ Owsianowski

* 23.08.1946 † 17.10.2024

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied, der nach langer mit Geduld ertragener Krankheit im Alter von 78 Jahren verstarb.

Tot ist nur, wer vergessen wird.
Wir werden Dich immer in Erinnerung behalten.

Mallorca kann doch jeder, wir können HALLORCA

von Simone Schütten

Daher machten sich neun Grönländerinnen auf den Weg nach Halle. Die Sonne im Herzen, das Meer im Ohr, den Flamingo im Gepäck und Musik, Musik, Musik. Mit dem Partyzug begann ein fröhliches Wochenende. 8 Stunden Musik und Tanz im Zug und dann erst einmal ins Hotel, die Zimmer einnehmen.

Wer jetzt denkt, da hätten die Mädels sich ausgeruht, der irrt. Kurz frisch gemacht und weiter ging es, die verschiedenen Lokationen des Hotels erkunden.

Das Buffet wurde geplündert und dann stand Tanzen auf dem Programm. Wer uns kennt, der weiß, keine Band spielt so schön und so laut, wie wir singen können. Der Abend wurde in der hauseigenen Diskothek bis in die Nacht verlängert und erst nach einem Schlummerstück auf dem Zimmer langsam beendet.



Am nächsten Tag stand ein wenig Kultur auf dem Programm. Während einer kleinen Stadtrundfahrt durch Leipzig, einem Spaziergang durch die Innenstadt, etwas Shopping und einem Besuch im Brauhaus, verging die Zeit viel zu schnell. Die kleine Reisegruppe kam

dann etwas verspätet im Hotel wieder an und alle mussten sich beeilen, um rechtzeitig beim Buffet zu sein.

Der Abend wurde im Flamingo-Outfit begonnen und das halbe Hotel hatte Spaß an dem eigentlich einfachen Spiel „Wahrheit oder Pflicht“. Im Zuge dessen konnte auch unser „Mitfahrkücken“ Anke ihr Aufnahmeritual mit Bravour erfüllen.

Im Anschluss wurden beim „Kölschen Abend“ alle bekannten und unbekannten kölschen Lieder besungen und betanzt, bis die Hütte qualmte. Und weiter ging es in die Diskothek, denn die Mädels hatten noch lange nicht genug. Mit im Gepäck waren saure Gurken und Süßigkeiten. Der Abend endete für die eine früh, für die andere spät und für eine von uns sehr früh.



Die nächste Tour 2025 ist bereits geplant, 14 Mädels fahren diesmal mit. Wir berichten an dieser Stelle.

**WIR SIND VIELE.
WIR SIND EINS.**



Wir sind viele. Wir sind eins. Wir sind die SWK und arbeiten jeden Tag an den großen Themen unserer Zeit: Wärmewende. Mobilitätswende. Klimaschutz. Nachhaltige Entsorgung. Zuverlässige Versorgung. Ob im Büro, auf der Straße, bei unseren Kund*innen vor Ort, in unseren Werkstätten oder digital in ganz Deutschland. Wir sind immer **Einfach nah. Einfach da.**

**EINFACH NAH.
EINFACH DA.**

konzern.swk.de

SNACK TRUCK



Mach Deine Party zum Event!

- Bratwurst
- Currywurst
- Suppen
- Grillen
- Hot Dog
- Getränke
- NEU** Nudel Bar
- NEU** Smoker

BÄCKEREI-CAFE Lomme

Besuchen Sie uns und machen Sie sich ein Bild von Ihrer Bäckerei Lomme



GLOCKENSPITZ 284

- Belegte Brötchen
- Leckere Snacks
- Frisches Brot
- Feine Backwaren
- Kaffee
- Kuchen
- Mittagstisch

LIEFERSERVICE

- Bel.Brötchen
- Kanapees
- Fingerfood
- Suppen

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

54 06 65

WWW.SNACKTRUCK.DE

WWW.CAFE-LOMME.DE

Ja, ja, so blau, blau, blau blüht der Enzian ...

von Heike Fahrenholz-Boscheck



Im Mai zogen die Grönlandfrauen wieder los. Diesmal wurde Krefeld mit der historischen Straßenbahn der Linie 1, dem Blauen Enzian, erkundet.

23 Damen quetschten sich in die um 1900 erbaute Straßenbahn, aber für die Mädels war es kein Problem – getanzt und geschunkelt wurde trotzdem. Gut versorgt mit selbstgebackenem Kuchen und herzhaften Köstlichkeiten tanzte die Bahn auf den Schienen.

Das flüssige Wohl durfte natürlich auch nicht fehlen welches unser Neugrönländer Andreas Sauerborn spendierte.

Mit viel Spaß und Gesang eroberten die Grönlandfrauen die Passanten am Straßenrand, als wäre Rosenmontag. Ob Jung oder Alt – wir sind eine große Familie, wir halten zusammen, weil wir Freunde sind.

Endstation war die Haltestelle Hauptpost, und weiter ging es in die Gaststätte Liewwerbaas zum gemeinsamen Abendessen. Anschließend zog die ein oder andere noch in die Krefelder Nacht hinaus.



Liebes Schlüffken, ...

Von Maxi Zschau

was war denn das bitte für eine Session!

Mit unserem eigenen Prinzenpaar Dirk III. und Steffi II. und ihren tollen Ministern. Gefühlt ist das nicht mehr zu toppen.

Bei bestem Wetter wurdest du dann am Rosenmontag von deinem Stellplatz von Iris Dahm abgeholt und du durftest eine neue Strecke testen, die mit Rekordzuschauerbeteiligung großen Anklang fand.

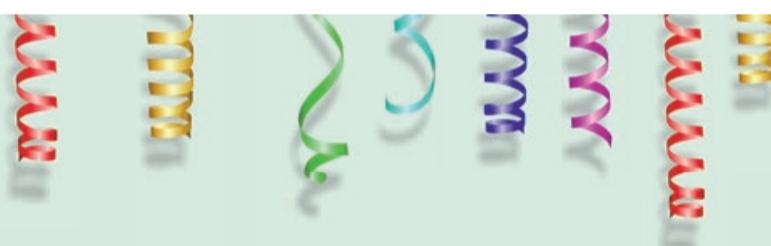
Ne watt war et schööön...

Dann durftest du im Sommer beim Pfarrfest St. Thomas-Morus und dem Siedlerfest Lindental wieder die Kinder mit ihren glänzenden Augen durch die Gegend fahren, und ich denke, alle haben es sehr genossen.

Da du etwas undicht bist (für dein Alter nichts Ungewöhnliches), wurdest du im Herbst in deine „Einzelteile“ zerlegt und repariert. Auch bekamst du für deine Zugmaschine ein neues Kleid, was sehr ansehnlich ist. Ich sage jetzt auf Wiedersehen, da mein Leben gerade einen anderen Weg geht. Aber wir werden uns auf jeden Fall wiedersehen.

Ich wünsche dir und den Grönländern nur das Beste und einen Rosenmontagszug im Sonnenschein!

Deine Patentante Maxi



Komm, wir trinken noch ein Pülleken.



Grün macht den Unterschied

HELL



- Gebäudetechnik
- Anlagentechnik
- Automation

Intelligenz für Anlagen und Gebäude

Erfolgreiche Lösungen und intelligente Konzepte im Bereich der Elektrotechnik, im Anlagenbau, in der Umwelt- und Gebäude-technik.

Ganz gleich, für welche Aufgabenbereiche Sie HELL zurate ziehen, wir sind mit all unserer Erfahrung zur Stelle: Mit Know-how in der Planung und der Realisierung von Anlagen, Systemen und Projekten; mit Schulungen von Mitarbeitern; mit kontinuierlicher Wartung und einem Komplettservice – rund um die Uhr. Verlassen Sie sich darauf.

www.hell-online.de

Tag der deutschen Einheit im Zeichen des Karnevalskapps 2024

von Frank Dahlschen



Schon zum sechsten Mal richtete die Jugendabteilung von SuS 08 Krefeld auf der Bezirkssportanlage Horkesgath den „Krefelder Karnevalskapp“ aus, dennoch gab es zwei Premieren:

Erstmals fand das Turnier auf Kunstrasen statt und ebenfalls erstmals nicht im Sommer, sondern am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit! Es war durchaus ein hohes Risiko, was Turnierorganisator Frank Dahlschen und sein Team einging, denn eine Wettergarantie gibt es Anfang Oktober ganz sicher nicht! Aber das Glück war auf der richtigen Seite, es wurde ein Tag wie gemalt, perfektes Fußballwetter sollte uns während der ganzen Veranstaltung hold sein!

So viele Zuschauer wie noch nie sahen neun Mannschaften am Start, ein Team musste leider zwei Tage vor dem Turnier mangels Spielern absagen. DJ Herby, Ex-Minister Herbert ten Eyken, sorgte kostenfrei für die perfekte musikalische Untermaulung und die Spielsportler, super unterstützt von einer Abordnung der nicht teilnehmenden KG Mörsche Männekes, hatten alle Hände voll zu tun, die Aktiven und Zuschauer mit Speisen und Getränken zu versorgen! Am Ende waren gut 500 Liter des guten Königshofer Biers getrunken und mehr als 7.000 Wertmarken verkauft worden.

Schade, dass auch hier die in den letzten Jahren in allen Bereichen stark gestiegenen Preise zu spüren waren, aber am Ende blieb für den Krefelder Rosenmontagszug 2025 trotzdem noch die stolze Summe von 1.000,00 Euro, die bei unserem Karnevalserwachen von Frank Dahlschen an Peter Bossers und Christian Cosman vom Committee Crefelder Carneval übergeben wurde.

Neben viel karnevalistischer Prominenz war auch die Krefelder Lokalpolitik vertreten, denn Bürgermeister Timo Kühn war mit seiner Gemahlin Daniela vor Ort und beteiligte sich mit netten Worten auch aktiv an der Siegerehrung am Ende. Besonders erwähnenswert hier: Einige Wochen später erklärte Timo Kühn sich bereit, für das Turnier 2025 und darüber hinaus die Schirmherrschaft zu übernehmen. Zum Einstand stiftet er einen neuen Wanderpokal für das Turnier, da

der aktuelle Kapp etwas gelitten und auch seinen Deckel nicht mehr hat. Auch die KG Grönland bedankt sich hierfür ganz herzlich!

Sportlich gesehen war es für uns eher nicht so erwähnenswert: Mit Ach und Krach gelang es uns, eine Mannschaft zu stellen und am Ende sprang Platz 8 von 9 raus, aber immerhin gelang uns ein 1-0-Sieg gegen die erstmals teilnehmende GKG 1878!

Tatsächlich war das nebensächlich, denn wir hatten einfach riesig viel Spaß und bedanken uns bei unseren Fans für die tolle Unterstützung während des gesamten Turniers.

Den Turniersieg holte sich im Endspiel gegen die KG Westpark Breetlook die KG Fidele Jröine Jonges vom Inrath, die damit ihren 100. Geburtstag veredelten und den Kapp zum zweiten Male holen konnten. Platz 3 ging an die 1. Krefelder Marine vor Titelverteidiger Veedels United, der lange wie der erneute sichere Sieger aussah, dafür aber Gold am Tresen holte...! 5. KG Op de Höh, 6. GKG Krefeld 1878, 7. Tanzgarde Stahldorf, 9. KG Dronger & Drüver

Im nächsten Jahr wird wieder im Sommer gespielt, nämlich am Samstag, 21. Juni 2025 – und wir als KG Grönland werden selbstverständlich wieder dabei sein!



**CDU-Fraktion
Krefeld:
Wir fördern
unser Brauchtum.**

Allen Jecken wünschen wir eine tolle Session!



HELENASCHÜTZE
ZAHNARZTPRAXIS

MODERNE ZAHNMEDIZIN:

- Prophylaxe / PZR
- Moderne Zahnmedizin
- Ästhetische ZHK / Bleaching
- Zahnersatz
- Implantologie
- Parodontologie
- Schienentherapie
- Hypnose
- Sedierung / Vollnarkose



BESONDERE SCHWERPUNKTE:

- Traditionelle Chinesische Medizin
- Behandlung von Angstpatienten in Narkose, Sedierung oder Hypnose
- Akupunktur
- Verknüpfung von modernster Technologie mit Naturheilverfahren



Kufsteiner Straße 98-100
47249 Duisburg
Telefon 0203 709373
Sprechzeiten nach Vereinbarung

www.zahnarzt-schuetze.de

Rückblick auf die letzte Session: Wir sind Prinz

von Iris Wiese

Es pfiffen schon die Spatzen von den Dächern – in der Session 2023/2024 sollte die KG Grönland zum dritten Mal ihr eigenes Prinzenpaar bekommen. Nach Hans-Ludwig und Heide Holterbosch 1998 und Beate und Manfred (Schmitz-) Rundholz 2011, machten sich im Sommer 2023 Steffi und Dirk Steinmetz bereit, die Krefelder Narrenschar 2024 zu regieren und eine fabelhafte Session zu starten. Unterstützt wurden sie von ihren vier Ministern Patrick Küppers, Thorsten Arbes, Andreas Sauerborn, Fabian Langheim. Die drei letztgenannten gehören unter anderem auch der KG Grönland an. Und was war das für eine Session! Wir begannen mit einem furiosen Karnevalserwachen. Zugunsten der Veranstaltung des CCC verzichteten wir, auf eine eigene und stürmten mit über 50 Grönländern in Polarkostümen das altehrwürdige Stadtwaldhaus. Während der stimmungsvollen Party war es dann endlich so weit: der erste Aufzug des frisch inthronisierten Prinzenpaars mitsamt ihrer Minister stand an.



Sie zogen unter dem Jubel der feierwütigen Meute ein. Am lautesten jubelten aber die zahlreich vertretenen Grönländer. Egal wohin man sah, gefühlt war immer irgendwo ein Polarkostüm zu erkennen und versuchte, dem Prinzenpaar und seinem Gefolge, die Nervosität zu nehmen und sie bestmöglich und vor allem laut zu unterstützen. Ein rundum gelungener Abend.

Weiter ging es eine gute Woche später. Das Prinzenpaar lud am Sonntagmorgen in seine Prinzenburg, die Gaststätte Stadtmitte, zum Ordenskommers ein und ganz Grönland erschien. Die wunderschön dekorierte Stadtmitte platzte aus allen Nähten, es gab ein tolles Frühstück und ein kleines Rahmenprogramm mit unserer Garde, befreundeten Prinzenpaaren und der Ordensverleihung. Gerüchten zufolge wurde bis zum späten Abend gefeiert, aber das sind selbstverständlich nur Gerüchte.

Jahreszeitbedingt wurde uns eine weihnachtliche Pause auferlegt, die uns aber nicht von der Planung der weiteren Session abhielt. Und dann war er da – der große Tag des Prinzenpaars. Die Proklamation fand im nach langen Jahren wieder ausverkauften Seidenweberhaus statt. Selbst die Empore war geöffnet. Alle Grönländer, die frühere Sitzungen in Krefelds guter Stube noch in bester



Erinnerung hatten, strahlten. Von oben einziehen – ein Traum. Und endlich: der Spielmannszug stand in der Tür der Empore, die Musik begann und los ging es. Die Grönländer, die einen guten Teil der Zuschauer stellten, machten sich bereit und schwenkten Schals, Leuchtstäbe in grün und weiß und sangen und feierten, was das Zeug hielt. Der Spielmannszug war schon unten angekommen, als endlich die Hauptpersonen die Empore betraten. Das Prinzenpaar strahlte mit seinen Ministern um die Wette, aber am allermeisten strahlte der Prinz. Unvergessen wie Dirk mit weit ausgebreiteten Armen an den Balkon der Empore trat und den Moment einfach nur genoss. Nach einer gefühlten Ewigkeit kam der Tross dann endlich auf der Bühne an, und die eigentliche Proklamation begann.

Nach den üblichen „Formalitäten“ wartete noch die Ministershow auf uns. Hier merkte man, dass Minister Fabian Langheim, unser aller Vorsitzender, mit Leib und Seele Grönländer und im Verein aufgewachsen ist. Mit viel Nebel und Applaus zogen die Minister mit einem nachgebauten Minigrönlandschluff ein und starteten ihre tolle Show. Es war ein grandioser Abend, der noch mit vielen emotionalen Momenten aufwartete und einfach nur großartig war. Kurze Zeit später jagte dann der nächste Höhepunkt heran, unsere große Sitzung im Stadtwaldhaus. Wir hatten uns dem Motto „Tierisch Jeck“ entsprechend kostümiert und alles dekoriert und so bevölkerten bunte Tiere in allen Formen den Saal. Unser Prinzenpaar ließ es sich nicht nehmen, sich mitsamt seiner Minister- schar zusammen mit dem Rest des Vereins auf dem Gruppenbild abzulichten. Dafür fuhren sie trotz des schon sehr sportlichen Auftrittsplans extra zwischen zwei Aufzügen zum Stadtwaldhaus und posierten mit uns. Was für ein wunderschönes Bild!



Nach ihrem abschließenden Auftritt kamen sie wieder zu unserer Sitzung und feierten mit uns. Unser 1. Vorsitzender Fabian Langheim und der Minister „für datt orjanisiere un fiere“ hatte aus Zeitgründen an diesem Abend die Organisation bzw. die Regie an Sven Wiese abgegeben. Da es in so einem großen Verein aber nun mal im Allgemeinen viel zu organisieren (und natürlich auch zu feiern) gibt und unser Fabian das mit seinen 34 Jahren (zu diesem Zeitpunkt) schon seit 17 Jahren im Vorstand, davon viele Jahre als unser 1. Vorsitzender, grandios macht, war es Zeit, dieses auch mal zu würdigen.

Am Ende des Auftritts der Grönland-Boys, bei dem er leider aus Zeitgründen fehlte, war es so weit. Simone Schütten und Maximilian Langheim überreichten ihm als ersten Grönländer den „Ehrenpreis der KG Grönland für außergewöhnliche Verdienste“. Umrahmt von den restlichen Boysmitgliedern, neben unserem Prinzenpaar, deas es sich nicht ließ, ihn in diesem feierlichen und emotionalen Moment zu unterstützen, nahm er unter tosendem Applaus die Auszeichnung sichtlich gerührt entgegen.

Nach weiteren stimmungsgeladenen Programmpunkten nahte dann der Höhepunkt einer jeden Sitzung heran: mit viel Musik lautem Gesang und Ovationen zog das Prinzenpaar mit seinen Ministern in den Saal ein und eroberte die Bühne. Selten hat das altehrwürdige Stadtwaldhaus einen so emotionalen und gefeierten Einzug eines Prinzenpaares gesehen. Und als Dirk I. auf der Bühne seine Prinzenmütze gegen die Grönländer Saalkap-



pe tauschte, flog förmlich das Dach weg, ob des lauten Jubels.

Die Ordensträger wurden ausgezeichnet und auch das von Kerstin Rundholz liebevoll gestaltete Präsent überreicht und dann gab es noch etwas Besonderes: das Prinzenpaar hatte es sich nicht nehmen lassen, sich auch für uns etwas Tolles auszudenken und mitzubringen. Sie überreichten unserem Präsidentenduo „auf Augenhöhe“ Tanja Küsters und Maximilian Langheim eine riesige Buttercremetorte mit dem Grönländerlogo, die nach der Sitzung angeschnitten und noch vor Ort verzehrt wurde.

Nach einer kurzen Pause bei den eigenen Veranstaltungen ging es nun in das Wochenende mit unseren beiden Sitzungen bei Gleumes. Am Freitag stieg die Da-

mensitzung und am Sonntag waren die Männer dran. Das hieß natürlich nicht, dass unser Prinzenpaar im Karneval allein gelassen wurde. Da wir Grönländer ein feierfreudiges Völkchen sind und in dieser Session erst recht, wurde gefühlt auf jeder Veranstaltung wenigstens ein grünweißer Schal gesichtet.

Um es kurz zu machen – die Stimmung auf beiden Sitzungen war nicht zu überbieten, und selten war das Gleumes bei einer Veranstaltung so voll, wie an diesen beiden Tagen. Unsere Prinzessin bekam ein tolles Wellnessgeschenk von ihren Damen und der Prinz zu seiner großen Freude ein Schalketrikot mit seinem Namen. Beide Sitzungen waren denkwürdig!



Aber irgendwann kommt leider immer der letzte Aufzug der Session. Dieser fand am Karnevalssamstag statt, als wir den altehrwürdigen „Brunnen“ beben, uns von Wirtin Ela mit Getränken und kleinen Leckereien versorgen und von DJ Hardy musikalisch unterhalten ließen. Ein letztes Mal zog unser Prinzenpaar auf, klassisch hatten die Minister nicht ihre eigenen Ministerkappen auf, sondern lustige Kopfbedeckungen. Fabian Langheim sorgte für den emotionalen Moment des Abends, als er die Ministerkappe seines Opas, unseres unvergessenen langjährigen Präsidenten Günter Stocks, trug. Für Prinzessin Steffi gab es dann aber auch noch ein letztes Geschenk. Unsere Garde benutzte bei ihren Auftritten ein Porträt von ihr, das ihr nun mit den Unterschriften aller KEV-Spieler überreicht wurde.

Dann nahte er schon heran – der große Tag einer jeden Session. Es war ein Rosenmontag im Sonnenschein, den das Prinzenpaar und das Kabinett auch verdient hatte! Unter lautem Helau zogen wir am Ministerwagen und dem Prinzenwagen vorbei und genossen einen schönen friedlichen Zug mit neuem Besucherrekord. Als wir unseren Zug beendet hatten, blieben wir noch stehen, um ein letztes Mal den Ministern und dem Prinzenpaar zuzujubeln.



Aller Abschied ist schwer und doch zog eine erkleckliche Zahl Grönländer zum Zeughaus der Prinzengarde, um dort das Prinzenpaar mit Kabinett und auch den Hoppeditz gebührend zu verabschieden. In seinen Reden nahm uns das Prinzenpaar noch einmal mit auf ihre Reise, und man merkte es ihnen an, wie schwer es ihnen viel und wie emotional diese Session gewesen war. Es war ein wunderschöner Abend!

Vielen Dank, dass wir Euch auf der karnevalistischen Reise Eures Lebens begleiten durften. Es war uns eine Ehre und eine noch größere Freude.

Mariechen gesucht!

Du hast Lust zu tanzen?
Du möchtest in der Garde tanzen?
Wir freuen uns auf Dich!
Du bist 6-16 Jahre alt?
Dann melde Dich unter:

Tel.: 021 51 / 80 49 82 (Bettina Reichelt)
oder per E-Mail an: tanzgarde@kg-groenland.de



Viiiiiielen Dank ...

von Dirk Steinmetz

... sagt Euer Prinzenpaar 2024 Dirk III. & Steffi II. für eine unvergessliche und grandiose Session, die Ihr uns bereitet habt.

Als wir uns entschieden haben, Prinzenpaar der Stadt Krefeld zu werden, war uns auch sofort klar für welchen Verein wir dieses schöne Amt übernehmen... für unsere KG Grönland. Und Ihr habt uns in der Session gezeigt, dass es die richtige Entscheidung war.

Am 11.11.24 waren wir kurz vor unserem ersten Auftritt ein wenig nervös, aber als wir ins Stadtwaldhaus einmarschiert sind und in ca. 60 fröhliche Grönlander Gesichter geblickt haben, war auch unsere Nervosität mit einem Schlag verflogen.

Bei unserer Proklamation habt ihr noch einen drauf gesetzt. Fast 70 Grönis im Seidenweberhaus mit Schals und grün-weißen Leuchtstäben. In der Fan-Kurve von Werder Bremen kann es kaum besser sein.:-) So ging es die ganze Session ... überall wo wir Auftritte hatten, sahen wir irgendwo immer unsere Grönlander, was uns sehr stolz gemacht hat. Ihr könnt richtig stolz auf euch sein, weil ... so unterstützt man „sein Prinzenpaar“.

Mit unseren supertollen Ministern Fabian, Totti, Andreas und Patrick, dazu noch unsere beiden Adjutanten Schorsch und Markus war es eine Mega-Session, DANKESCHÖN dafür Jungs.



Allen Krefelder Karnevalisten und allen Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatstadt gilt natürlich auch ein riesiges Dankeschön. Ihr habt uns auf einer Welle der Begeisterung durch die Säle und am Rosenmontag bei Traumwetter getragen. Egal wo wir waren, es wurde uns zugejubelt, so dass wir uns auf jeden Aufzug, egal ob großer Saal, Kleingärtnerverein, Kinder oder Seniorenheime, die uns ganz besonders am Herzen lagen, Tierisch-Jeck gefreut haben.

Sooo, jetzt aber genug von uns ... Wir wünschen dem neuen Prinzenpaar 2025 Peter I. & Andrea III. eine genau so tolle Session wie wir sie hatten, natürlich mit einem Rosenmontagszug im Sonnenschein.

Unsren Grönländern nochmals DANKESCHÖN und wir sind uns ziemlich sicher, dass wir nicht das letzte Prinzenpaar aus diesem großartigen Verein waren.:-)

Weil wir Freunde sind!

Euer Ex-Prinzenpaar

Dirk III. & Steffi II.





La Patagonia

Markstraße 256
47798 Krefeld
Tel. 02151 412 93 48



Reservierungen zu unseren Öffnungszeiten, telefonisch möglich:

Mo. - Fr. 17:00 - 22:30 Uhr
Di. Ruhetag
Sa. 11:30 - 22:30 Uhr
So. + Feiertage 11:30 - 21:30 Uhr



Autoservice Aschoff
mehr als 50 Jahre Opel-Erfahrung



**Alle Marken
Eine Werkstatt**



Jetzt
Termin
vereinbaren!

Autoservice Aschoff
Oppumerstraße 94-102
47799 Krefeld

Tel.: 02151 / 81770
info@aschoff-krefeld.de
autoservice-aschoff.de

BAUHAUS
Der Stadtgarten

Ihr Spezialist für Pflanzen und Gartentechnik






47805 Krefeld, Untergath 89
Tel.: 02151/3738-0, Fax: -13

Karnevalserwachen der KG Grönland am 09.11.2024 in der Gaststätte „Zum Brunnen“

von Frank Dahlschen

Nachdem wir aus verschiedenen Gründen einige Zeit auf eigene Veranstaltungen zum Karnevalserwachen verzichtet hatten, war es dieses Jahr endlich wieder so weit:

Die Grönländer feierten so, wie die Grönländer nun mal feiern: Familiär, traditionell, ausgelassen, trink- und sangesfreudig! Wirtin Ela hatte bestens vorgesorgt, bot neben den üblichen Kaltgetränken noch kleine Snacks an, und hatte mit ihrem kleinen Team alles im Griff, auch als die „Hütte richtig voll“ war, was zwischenzeitlich durchaus der Fall war!

Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch unseres (seinerzeit noch in Lauerstellung befindlichen) Prinzenpaares Peter I. und Andrea III., aber auch etliche Gäste befriedeter Gesellschaften wurden immer wieder herzlich begrüßt!

Unter großem Jubel zeigte unsere Tanzgarde erstmals den neuen Tanz für die Session 2024/25, das funktionierte auch auf einer sehr kleinen Bühne ausgezeichnet!



Die Grönland-Frauen von „Null Karat“ präsentierte letztmals ihr Programm der abgelaufenen Session und auch die „Grönland-Boys“ sorgten nochmal für beste Stimmung!

Aber es gab auch einige offizielle Programmfpunkte, denn es standen diverse Ehrungen auf dem Programm und selbstverständlich wurde unser neuer Sessionspin vorgestellt und verteilt, der auf all unseren Saalveranstaltungen auch käuflich erworben werden kann!

Es ging los mit der Verleihung des vereinsinternen „Hans-Stienen-Wanderpokals“, der in diesem Jahr völlig verdient an unseren „Papa Schluff“ Rolf Kiewitt ging! Ohne Rolf und seine kleine Helfergruppe wäre unser Rosenmontags-Wahrzeichen vermutlich schon lange in der Resteverwertung gelandet, aber diese Gruppe vollbringt jährlich neue kleine Wunder...! Ganz „nebenbei“

erhielt Rolf auch noch die bronzenen Ehrennadel des Vereins für seine 10-jährige Mitgliedschaft!

Hier war er in bester Gesellschaft, denn an diesem Abend wurden auch Snjezana Gantenberg, Ex-Prinzessin Elli Eggert, Ronny Zschau und Stefan Marotz entsprechend ausgezeichnet.

Die von Präsident Peter Bossers und Vize-Präsident Christian Cosman vorgenommenen Ehrungen des Comité Crefelder Carneval gingen an Katrin Boersma (Bronze) und Iris Wiese (Gold), die seit mehr als 30 Jahren der KG Grönland die Treue hält.

Auch die hohen Auszeichnungen des Verbandes Linksrheinischer Karneval (LRK) wurden von Peter Bossers überreicht: Der LRK-Orden in Silber ging an unsere liebe Marlies Pfortmüller und (in Abwesenheit) an unseren „Graf Zahl“, Schatzmeister Christoph Borm. Der LRK-Orden in Gold

wurde unserer 2. Vorsitzenden und „Kartengöttin“ Simone Schütten zuteil. Alle Geehrten haben für unseren Verein und das Brauchtum Karneval große Verdienste und dementsprechend haben auch alle diese Auszeichnungen mehr als verdient, herzlichen Glückwunsch! Fotos der Geehrten finden sich auf der letzten Seite.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war die Übergabe des Erlöses aus dem Fußballturnier „Karnevalskapp 2024“: Unser Geschäftsführer Frank Dahlschen, aktuell noch Jugendleiter des Veranstalters SuS 08 Krefeld, und in dieser Doppelfunktion auch Erfinder dieses Charity-Turniers, überreichte die von Kerstin Rundholz liebvolll verbastelte Summe von 1.000,00 Euro für den Rosenmontagszug 2025 an Peter Bossers und Christian Cosman, was entsprechend gefeiert wurde.

SAVE THE DATE: Karnevalskapp 2025 am Samstag, 21.06.2025!



- Abschleppdienst & Pannenhilfe
- Bergungsarbeiten
- Industrie- & Trafomontagen
- Raupenkrane
- Schwertransporte
- Teleskopkrane

*Wir bewegen,
was Sie bewegt!*

Colonia Spezialfahrzeuge
Gottfried Schönges
GmbH & Co. KG
www.colonia-spezialfahrzeuge.de

Mathias-Brüggen-Str. 68
50827 Köln-Ossendorf
Telefon: (0221) 95 68 6-0

COLONIA
SPEZIALEFAHRZEUGE



Feiern Sie Ihre Party immer mit:
DJ Sven Wiese
Der Hochzeits & Party DJ

Sie suchen den richtigen Discjockey für Ihre Feier / Event?
Dann vertrauen Sie auf DJ Sven Wiese.
In mir finden Sie einen DJ, der die richtige Musik im Gepäck hat und der mit viel Elan, sowie dem richtigen Fingerspitzengefühl für Stimmung sorgt. Hierbei verstehe ich mich als Dienstleister, der nicht nur professionell, sondern vor allem zuverlässig ist und zum erfolgreichen Gelingen Ihrer Veranstaltung beiträgt.



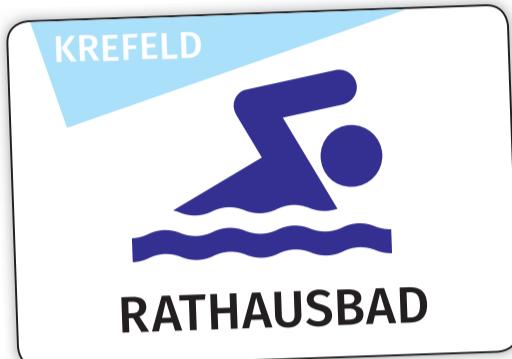
Lucky Selfie
Die Fotobox in Krefeld
Keine Party mehr ohne die Fotobox von Lucky Selfie.
Lucky Selfie ist nicht nur irgendeine Fotobox...
Es ist die Fotobox in Krefeld und Umgebung.
Die Lucky Selfie Fotobox gehört zu den besten Fotoboxen in ganz Deutschland.
Diese Box wurde nicht selbstgebaut, sondern von Deutschlands besten Photoboothexperten.

Sven Wiese - Tel. 0 21 51 / 31 03 42 - www.dj-sven-wiese.de - www.lucky-selfie.de

Neues Bad in Rathaustriefgarage

von Iris Wiese

Den letzten Sommer konnte man mit Fug und Recht verregnet nennen. Zwar gab es einen Besucherrekord im Freibad Bockum, trotzdem sind die Krefelder unzufrieden mit der Schwimmbadsituation. Es fehlt ein Spaßbad für schlechtes Wetter. Auch das mobile Schwimmbecken konnte die Situation nicht entspannen und die Sanierung des historischen Stadtbads ist zwar endlich beschlossen, aber die Fertigstellung noch in weiter Ferne.



Also machten sich die Stadtplaner im Herbst vergangenen Jahres Gedanken, wie man die Situation kurzfristig entspannen könnte. Das in der Tiefgarage des Rathauses stehende Grundwasser brachte den Bauausschuss schließlich auf die rettende Idee. Die Stadt Krefeld richtet in diesem Jahr ein Spaßbad im zweiten Untergeschoss der Tiefgarage ein. Über den Winter werden die Pumpen, die bisher das Grundwasser in Schach hielten, aufgestockt, um das zweite Untergeschoß der Tiefgarage kurzfristig für einige Zeit trocken zu legen. In dieser Zeit werden mithilfe einer Spezialfirma alle Rückstände von Boden und Wänden entfernt und gereinigt. Anschließend sollen alle Pumpen abgestellt und letztlich entfernt werden. Nach umfassenden Berechnungen füllt sich das zweite Untergeschoß dann bis auf eine Höhe von 1,30 Meter mit Grundwasser. Weiter wird es auch bei starkem Regen und nassen Sommern nicht steigen. Die Wände und

der Boden haben eine einzigartige filtrierende Wirkung, so dass ein stetiger Austausch mit dem umliegenden Grundwasser herrscht und zu jeder Zeit eine einwandfreie Wasserqualität gewährleistet ist.

Eine Firma wurde schon damit beauftragt, das Spaßbad mit allem einzurichten, was es so braucht. Auf der Auffahrt werden drei Rutschen installiert, eine davon mit mehreren Loopings. Im ersten Untergeschoß kann weiterhin geparkt werden, lediglich ein kleiner Bereich vor der Abfahrt ins 2. Untergeschoß wird als Einstiegsbereich für die Rutschen abgesperrt. Das Rathaus selbst stellt im Foyer Duschen und Umkleideräume zur Verfügung und alle Mitarbeiter des Rathauses haben vergünstigten Eintritt.

Von den Aufzügen in die Tiefgarage wurden alle bis auf einen unterhalb des 1. Untergeschosses versiegelt. Dieser Aufzug stellt ein besonderes, einzigartiges Highlight dar, das es nur in Krefeld gibt.

Man setzt sich in den Aufzug, der auch bis 1,30 Meter mit Wasser gefüllt ist, in einen speziellen luftgefüllten Reifen und fährt hoch ins 1. Untergeschoss. Die Aufzutüren wurden so präpariert, dass sie sich sehr schnell öffnen und der Badegast wird auf seinem Reifen mitsamt Wasser einer Fontäne gleich aus dem Aufzug katapultiert und reitet mit 30 km/h auf der Welle die Auffahrt runter ins Becken. Die zu erwartenden Kosten für das Bad sind voraussichtlich sehr gering, was den Kämmern angesichts der angespannten Kassenlage sehr freut. Das Wasser ist quasi kostenlos und die Instandhaltungskosten gering. Einzig zwei neue Bademeister müssen eingestellt werden. Ebenso hält sich die Umbauzeit erfreulicherweise im Rahmen. Man geht vom Frühsommer dieses Jahres aus, so dass Krefeld bald eine neue, einzigartige Attraktion mehr hat und dem Badespaß an einem verregneten Sommertag nichts im Weg steht.

Das Comitee Crefelder Carneval feiert Jubiläum

von Kerstin Rundholz

11 Jahre gibt es das Comitee Crefelder Carneval jetzt. Grund genug, um sich und dem Krefelder Karneval etwas Besonderes zu gönnen.

Nur was? Tagelang zog der Vorstand sich zurück, in einsame Räumlichkeiten, schweigend, überlegend, und um sich dann zum endgültigen Brainstorming zu treffen. Dies wurde durch verschiedene Gastronomen der Stadt unterstützt. Niemand sollte hungrig und dürsten, schließlich ging es um eine wichtige Sache.

Gut, dass auch der Oberbürgermeister dazu gebeten wurde. Er kennt schließlich seine Stadt und die immer zufriedenen Mitbürger am besten.

Ihm war es zu verdanken, dass die großartige Idee des Vorsitzenden des CCC so grandios umgesetzt werden konnte. Er hatte schließlich den Schlüssel zu allem.

Denn nach tagelangem Überlegen war es am Ende die Idee: Krefeld benötigt ein Palais de Karneval! Und das nicht irgendwo in den Außenbezirken z.B. Hüls oder Uerdingen oder so. Nein, mitten in der City soll es sein. Denn dort pulsiert das Leben, dort sind alle Veranstaltungen, dort ist das Seidenweberhaus mit allen Sitzungen zentral erreichbar gelegen. Dort müssen wir hin, und alle Vereine mit.

Was ist Köln mit seinen Türmen der Garden, was ist Mainz mit seinem Museum oder Düsseldorf mit seinem Haus des Karnevals gegen uns? Wir mit unserem Palais mitten in der City, wo der Rosenmontagszug vorbeizieht? Das Prinzenpaar residieren kann?

Schöne Idee, aber welches Gebäude nehmen wir? Der Vorstand war ratlos, schließlich ist der Leerstand in Krefeld äußerst gering. Gut, dass der Oberbürgermeister auch Teil dieser Symbiose war und hinter vorgehaltener Hand geflüstert bekam, dass ein großer Anbieter von Kleidung am Ostwall sein Haus dafür zu Verfügung stellen würde. Schließlich könnte man so einem Jubiläum und diesem sinnvollen und nützlichen Palais nicht entgegenstehen.

Das war der Start und das Comitee legte los: Der Keller wird dem Heimatarchiv zur Verfügung gestellt. Endlich kann jeder Verein dargestellt werden und sich präsentieren. Natürlich wird das Heimatarchiv immer von zwei Freiwilligen der jeweiligen Vereine unterstützt. Im Erdgeschoss ist eine aktuelle Ausstellung zu finden, natürlich auch unterstützt von den jeweiligen Vereinen und beginnend mit den Vereinen, die in der jeweiligen Session Jubiläum haben. In der ersten Etage befinden sich dann die Merchandiseshops der Vereine mit Kartenvorverkauf.

Bis hierhin ist alles unentgeltlich zugänglich für den Bürger der Stadt Krefeld.

Ab der zweiten Etage können dann nur noch Vereinsmitglieder die Räumlichkeiten betreten: denn was liegt näher als für Garden, Musikcorps und Versammlungen Räumlichkeiten zu gestalten? Unter Einbeziehung des Amtes für Sport und Bäder werden entsprechende Böden und Geräte für die Garden in verschiedenen Größen

ßen umgebaut, und die Musikschule der Stadt wird bei der Gestaltung für Probenräume mit einbezogen. Das zentrale Gebäudemanagement hilft bei der Gestaltung der Versammlungsräume. Wichtig ist natürlich dabei der gastronomische Aspekt. Hier sind dann die großen Krefelder Gastronomien und Brauereien sehr intensiv beteiligt.

In der dritten Etage wird dann die Residenz des Prinzenpaares gestaltet. Hier sind die beruflichen Hintergründe und Kenntnisse des Vizepräsidenten des Comitee Crefelder Carneval nicht zu unterschätzen und sehr wichtig. Schließlich wird das Prinzenpaar 4 Wochen dort wohnen und es darf an nichts fehlen. Eine Wellnessoase mit Sauna, Massageabteilung, Pool und Whirlpool sowie Räumlichkeiten für Kosmetik und Friseur ist selbstverständlich. Auch ein Balkon sollte noch angebracht werden: denn am Tag der Proklamation wäre es natürlich standesgemäß sich dem närrischen Volk zu zeigen. Ebenso kann der Balkon für die Honoratioren des Krefelder Karnevals am Rosenmontag genutzt werden, damit diese, ihrem Rang entsprechend, den Zug ansehen können und er von dort kommentiert werden kann. Die Gastronomie hat entsprechend Zugang, hier werden kurze Wege geschaffen.

Die Wiedereröffnung der Unterführung zwischen dem närrischen Palais und dem Seidenweberhaus sowie zum ÖPNV ist natürlich geplant und wird bis zur Proklamation umgesetzt. Denn welches Prinzenpaar möchte frieren oder nass werden? Und natürlich kann es sich dort in aller Ruhe umkleiden und ausruhen und dann frisch in die Veranstaltung starten.

Das karnevalistische Palais ist hervorragend geeignet, um den Stadtritt zu beginnen und zu beenden. Platz genug zur Aufstellung ist auf der verkehrsberuhigten Straße und es kann auch dort für das närrische Volk ein Zelt aufgestellt werden. Denn auch die närrischen Untertanen möchten trocken feiern und die Gastronomie hat kurze Wege. Der Rosenmontagszug kann dort hervorragend vorbeiziehen. Die Reste vom Rosenmontagszug werden einfach in die Schlaglöcher gekehrt und dann sind sie verschwunden.

Ebenso besteht die Möglichkeit, die Session vor dem Palais zu beschließen: der Zapfenstreich kann durch die Stadt ziehen und dann dort beendet werden.

Durch das bürgerliche Geschehen hat jeder die Möglichkeit teilzunehmen. Denn der Krefelder Bürger ist gerne an allem beteiligt und freut sich, dass er aktiv einbezogen wird.

Wir wünschen allen Karnevalisten und denen, die es werden wollen, einen Rosenmontag im Sonnenschein!



DIE OBJEKTBETREUER GmbH
... weil es um Ihr Gebäude geht

Technisches Facility Management
Objektmanagement, Inspektion, Störungsmanagement usw.

Infrastrukturelles Facility Management
Unterhaltsreinigung, Außen- und Grünflächenpflege, Winterdienste, Instandhaltungen usw.

Prüf- und Wartungsservice
Wartung / Prüfung von Schließanlagen, Heizungsanlagen, Lüftungssanlagen, Sanitärbauteilen

Marktstraße 117
47998 Krefeld
Telefon 02151 97184-10
info@dieobjektbetreuer.de
www.dieobjektbetreuer.de



Restaurant PUR

Roonstraße 1 · 47799 Krefeld
Tel. 02151 6223415 · info@pur-krefeld.de
www.pur-krefeld.de



Kerstin Hoffmann
KOSMETIK & FUßPFLEGE

Langendonk 49 · 47809 Krefeld
Telefon: 02151-4126361
Handy: 01525-9097675



Karneval goes digital: VR-Karnevalsumzug begeistert Jecken weltweit

von Iris Wiese

Der Karneval in Krefeld erobert die digitale Welt! Erstmals in der Geschichte des närrischen Treibens können Jecken aus aller Welt am Krefelder Karneval teilnehmen – ganz bequem von zu Hause aus. Dank einer neuen Virtual-Reality-App wird der Rosenmontagszug zu einem globalen Erlebnis.

Die innovative App „JeckVR“ ermöglicht es Nutzerinnen und Nutzern, mitten im Geschehen zu sein: Ob in der ersten Reihe am Zugweg, als Teilnehmer im bunten Kostüm oder sogar als Kamelle-Werfer auf einem der prunkvollen Wagen – die Möglichkeiten sind nahezu unbegrenzt. Die App nutzt modernste VR-Technologie, um den Karneval bis ins kleinste Detail nachzubilden.

„Wir wollten den Krefelder Karneval für alle zugänglich machen, egal ob sie in Krefeld, Kapstadt oder Kathmandu sitzen. Ideal ist die App auch für Menschen, die nicht mehr weiteres aus dem

Haus gehen können und trotzdem dabei sein möchten.“, erklärt der Projektleiter des digitalen Karnevals. „Mit JeckVR können die Menschen die Stimmung, die Musik und sogar den Kamelle-Regen hautnah erleben. Die Idee entstand während der Corona-Pandemie beim Schauen des Jeckstreams. Ich dachte, sowas müsste es auch für den Rosenmontagszug geben.“

Die App erfreut sich bereits jetzt großer Beliebtheit. Tausende Jecken haben sie heruntergeladen, um die ersten virtuellen Karnevalsproben zu testen. Besonders begeistert zeigt sich die internationale Community. „Endlich kann ich meinen Freunden in Brasilien zeigen, was ‚Helau‘ wirklich bedeutet“, freut sich Hans, der seit Jahren in Rio de Janeiro lebt. Darüber hinaus gibt es erste Einsätze mit älteren Menschen. Hierfür können mittels Sponsoren VR-Brillen ausgeliehen werden, damit auch unsere Senioren wieder Spaß am Rosenmontagszug

haben können. Den Link dazu finden Sie am Ende der App. Sie müssen sich dafür nur registrieren und dann werden Ihnen die VR-Brillen mittels Lieferdrohne gebracht. Seniorenresidenzen können sich separat als Gemeinschaftsinstitution registrieren.

Die App bietet darüber hinaus exklusive Features: So können Nutzer interaktive Kostüme erstellen, mit anderen Jecken weltweit schunkeln und sogar ihre eigenen virtuellen Wagen gestalten. Der Clou: Alle digitalen Teilnehmer können per Abstimmung den „besten virtuellen Jecken“ küren.

Besonderes Highlight ist die „VR-Kamelle-Wurf-Funktion“. Sobald ein digitaler Wagen vorbeizieht, können Nutzer nicht nur Kamelle werfen, sondern auch virtuell fangen. Dank Kamelle-Drohnen, die echte Süßigkeiten an angemeldete Teilnehmer liefern, wird der digitale Karneval sogar körperlich spürbar.

Ob diese innovative Idee zur neuen Tradition wird, bleibt abzuwarten. Doch eines steht fest: Der digitale Karneval bringt das rheinische Lebensgefühl in die ganze Welt – und beweist, dass Tradition und Technologie wunderbar zusammenpassen. Und Krefeld ist damit führend in der Welt des Karnevals. Der Projektleiter und



„Noch nicht mal Köln hat so was!“



Brauchtum erhalten

- Orden
- Pins
- Broschen
- Aufnäher und mehr...

- Jahrzehntelange Erfahrung
- Hochwertige Qualität
- Individuelle Fertigung
- Persönliche Beratung
- Faire Preise



Instabiler Untergrund: Krefelder Hauptbahnhof muss versetzt werden

von Iris Wiese

Im Zuge der Bauarbeiten rund um den Krefelder Hauptbahnhof wurde festgestellt, dass der Boden unter dem Hauptbahnhof nicht für ein so schweres Gebäude geeignet ist.

Ein Team aus Geologen und Statikern stellte nach umfassenden und langwierigen Tests fest, dass der Boden dringend verdichtet werden muss, da sonst der Bahnhof zu kippen droht. Dazu kommen die ständigen Vibratoren der ein- und ausfahrenden Züge, die ihr Übriges zu der instabilen Situation unter dem Hauptbahnhof beitragen. Ein Experte im Gespräch mit unserer Zeitung: „In spätestens 65 Jahren haben wir dann in Krefeld nicht den schiefen Turm, aber den schiefen Hauptbahnhof.“ Schon jetzt ist eine Neigung um 0,25 Grad zur südwestlichen Ecke hin deutlich sichtbar. Dringender Handlungsbedarf besteht, damit nicht in 111 Jahren die ersten Setzrisse zu sehen sind.

Angesichts leerer Kassen ist allerdings guter Rat teuer. Doch Hilfe naht aus der eigenen Stadt. Ingenieure aus einem großen ortsansässigen Stahlwerk entwickelten ein neuartiges, preisgünstiges Verfahren, um das Problem zu beheben. Das gesamte Gebäude wird auf Schienen gesetzt und an die Seite geschoben, so dass der Untergrund freiliegt und bearbeitet werden kann. Das wird umso preisgünstiger, als dass man die bestehende Infrastruktur des Bahnhofs und damit die vorhandenen Schienen nutzen kann.

Alles ist vorbereitet, spezielle Maschinen wurden entwickelt und Trägerschienen gegossen, damit es am 01.04.2025 losgehen kann. Das einzige Problem, was man einige Zeit nicht lösen konnte, war, wie man den

tonnenschweren Bau tatsächlich verschieben kann, wenn er einmal auf den Schienen sitzt. Der führende Entwickler meinte dazu: „Der Druck muss noch nicht mal hoch sein, nur gleichmäßig in einer Höhe von ungefähr einem bis anderthalb Meter. Die Schienen machen den Rest.“ Maschinen können hierfür leider nicht eingesetzt werden, die alte Bausubstanz könnte dabei Schaden nehmen. Hier hatte dann ein führendes Ratsmitglied, dessen Name hier an dieser Stelle nicht genannt werden möchte, eine zündende Idee.

Alle Krefelder, die sich fit genug fühlen, werden aufgerufen, am 01.04.2025 um 15 Uhr zum Krefelder Hauptbahnhof zu kommen und mit alle Mann zu schieben. Die Experten haben errechnet, dass ungefähr 800 bis 900 Menschen mit normaler Schubkraft ausreichen werden. Das müsste in unserer Stadt von fast 250.000 Einwohnern doch zu stemmen sein. Die Stadt beruft dazu einen Festausschuss, der sich um ein angemessenes Rahmenprogramm kümmert. Getränkewagen werden aufgestellt und für stärkende Speisen wird auch gesorgt. Die großen Gasthäuser der Stadt stellen rund um den Bahnhofsvorplatz Foodtrucks auf. Alle sind sich einig, dass man diese Aktion unterstützen muss, ganz nach dem Motto: von Krefeldern für Krefelder.

Abends wird es dann ein großartiges Rahmenprogramm mit Krefelder Künstlern geben. Alle anderen Krefelder, die nicht schieben können oder wollen, sind natürlich auch herzlich eingeladen. Sie können die Schiebenden anfeuern und mit Getränken versorgen und nach getaner Arbeit mit den anderen feiern.



Foto: A. Savin / Wikipedia

Natürlich muss der Hauptbahnhof auch wieder zurückgeschoben werden. Die Ingenieure sind sich einig, dass man höchsten 3-4 Tage braucht, um den Boden angemessen zu verdichten. Deswegen bleibt alles auf dem Bahnhofsvorplatz aufgebaut und alle Stände geöffnet. Die Stadtverwaltung nutzt die Zeit dazu, um ein großes Festival zu veranstalten. Jeden Abend spielt eine andere Band aus unserer reichhaltigen Kulturszene, so dass alle Krefelder eine Woche bei gutem Essen, exzellenter Musik und natürlich kalten Getränken, den Baufortschritt begutachten und es sich nebenbei gut gehen lassen können. Mit einiger Karenzzeit, damit auch für alle Eventualitäten Puffer eingeplant ist, wird der Hauptbahnhof am 08.04. ebenfalls um 15 Uhr wieder zurückgeschoben. Wer dafür eine Bescheinigung für seinen Arbeitgeber braucht, kann diese gern am eigens dafür eingerichteten vorübergehenden Schalter im nahegelegenen Fachbereich für Migration und Integration der Stadt abholen.

Der Stadtrat freut sich auf diese einmalige Gelegenheit, mit dieser Aktion das Wir-Gefühl zu stärken und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass sich die Krefelder wieder mehr mit unserer schönen Stadt identifizieren, die doch sehr lebenswert ist.

seit 1888





KRONENBERG
Gärtnerei und Grabpflege

Martinstr. 185 · 47805 Krefeld

Tel.: 0 21 51 / 31 15 70
info@gärtnerei-kronenberg.de
www.gärtnerei-kronenberg.de



HINWEIS:

Die Artikel der Rubrik KREFELDER KOKOLORES entspringen ausnahmslos der Fantasie unserer Autoren. Sie sind allesamt erfunden, erstunken und erlogen. Sie dienen nur dazu, Sie, liebe Leser, zum Schmunzeln oder gar zum Lachen zu bringen, zum Staunen ob der Absurdität der Artikel und wir hoffen, dass Sie damit genauso viel Spaß beim Lesen hatten, wie unsere Autoren beim Schreiben.

BTS GmbH Ihr Partner für nachhaltigen Straßen-Tiefbau, Bauwerksabdichtung und Betoninstandsetzung



Wie der Krefelder Karneval für unvergessliche Erlebnisse sorgt, bieten wir Ihnen mit innovativen Lösungen und modernster Technik nachhaltige Bauprojekte, die begeistern.

BTS
strassen & tiefbau
abdichtung & sanierung

bts-krefeld.de

Musik & Service Hartmann
Musikagentur



Hartmut Hartmann
Am Oelvebach 101
47809 Krefeld
Tel.: 02151 | 327 10 60
Fax: 02151 | 327 10 58

mail: musik-hartmann@web.de



PURE WEINE

Kölner Straße 252
47807 Krefeld
Tel. 02151 955933
info@pure-weine.de

www.pure-weine.de

Die GEEHRTEN Grönländer 2024



Fabian Langheim:
Ehrenpreis für
besondere Verdienste



Stefan Marotz:
Grönländer in Bronze



Rolf Kiewitt (r.):
Hans-Stienen-Pokal und
Grönländer in Bronze



Elli Eggert:
Grönländer in Bronze



Ronny Zschau (r.):
Grönländer in Bronze

Herausgeber:
Karnevalsgesellschaft
Grün-Weiß Grönland 1957 e.V. Krefeld

Geschäftsstelle:
Frank Dahlschen
Peter-Lauten Straße 85a, 47803 Krefeld

Texte:
D. Steinmetz, H. Fahrenholz-Boscheck,
F. Dahlschen, M. Zschau, I. Wiese,
K. Rundholz, S. Schütten

Bilder:
C. Borm; R. Strüven (Seite 2/3); Grönländer;
Shutterstock.com (MH Art, Homers);
freepik.com (freepik);
Pixabay.com (Maciej Szewczyk,
OpenClipart-Vectors, GraphicMama-team,
Clker-free-Vector-Images)

Gestaltung und Layout:
ZERO Kommunikation GmbH,
Kamp-Lintfort
www.zero-kommunikation.de

Redaktion:
I. Wiese



Simone Schütten:
LRK-Orden in Gold



Katrin Boersma: CCC in Bronze



Marlies Pfortmüller:
LRK-Orden in Silber



Iris Wiese: CCC in Gold



Snjezana Gantenberg:
Grönländer in Bronze



Christoph Borm (l.): LRK-Orden in Silber



Gemeinsam Gemeinwohl gestalten.

**Soziales Engagement fördern
heißt Gemeinschaft stärken.**

Deshalb fördern wir gemeinnützige Projekte,
Freizeitangebote und das Zusammenleben vor Ort.
Mehr auf sparkasse.de/mehralsgeld

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Krefeld